

Waldbauernholz Sauerland-Hellweg eG

Stehestraße 22
59939 Olsberg



Sehr geehrte Waldbesitzerinnen, sehr geehrte Waldbesitzer,

der Holzmarkt stellt sich nach den Ferien sehr verunsichert und nervös dar. Wir möchten Ihnen hiermit ein paar Informationen dazu geben.

Laubholz

Beim Laubholz werden noch die letzten Mengen der Saison 2021 / 2022 abgewickelt. Die Planmengen für die kommende Saison haben wir bei den Revierleiterinnen und Revierleitern abgefragt und im Laufe des Monats werden nun erste Gespräche mit den Kunden geführt. Wir erwarten hier eine hohe Nachfrage nach Energieholz, die auch die Preise der sägefähigen Sortimente nach oben treiben wird.

Reines Buchen-Industrieholz wird derzeit zu Preisen zwischen 75 € je fm (Standardsortiment) und 85 € je fm (Automatenholz) verkauft. Mischsortimente verkaufen wir zurzeit für ca. 65 € je fm.

Nadelholz

Die Nachfrage nach Lärchen- und Douglasien-Rundholz hat sich in den letzten Monaten stark reduziert. Gute Qualitäten in Stärken ab Klasse 3 aufwärts lassen sich allerdings noch gut verkaufen: Lärche ca. 120 – 125 € je fm ab Klasse 2b + und Douglasie 135 € je fm ab Klasse 2b aufwärts.

Die Fichte konnte im letzten halben Jahr sehr gut an die heimische Sägeindustrie verkauft werden. Es wurden hier Preise für die Güteklasse BC ab Stärkeklasse 2b + von 110 – 115 € je fm erzielt und die Mengen flossen gut ab. Das hat dazu geführt, dass wir unsere Aktivitäten im Rundholz-Export trotz großer Nachfrage aus Asien stark reduziert haben.

Der Exportanteil über alle Sortimente ist von 34,2% im Jahr 2020 auf 11,5% im laufenden Jahr (Stichtag 31.08.2022) gefallen (s. Grafik rechts).



Aktuell treffen wir bei unseren Gesprächen mit unseren Deutschen Kunden allerdings auf eine Sägeindustrie, die über Probleme beim Schnittholzverkauf und eine unsichere Marktlage klagt. Der Nachfragerückgang, der in jedem August als Ferienmonat stattfindet, ist in diesem Jahr offenbar größer, als von den Sägern erwartet. Der Schnittholzpreis ist in fast allen Sortimenten gefallen, wobei darauf hingewiesen werden muss, dass die Sägeindustrie lt. Statistischem Bundesamt in der ersten Jahreshälfte diesen Jahres 25% mehr Umsatz gemacht hat als in der ersten Jahreshälfte 2021. Einige Säger berichten davon, dass Sie in den kommenden Wochen / Monaten Nasslager bzw. Trockenlager auflösen wollen. Gleichzeitig sollen die Produktionsmengen reduziert werden, um auf den Nachfragerückgang zu reagieren.

Die Preise wurden bisher von den meisten Nadelholzsägewerken fortgeschrieben; ein Sägewerk hat die Preise reduziert. Fichten-Langholz / -LAS in Güteklasse BC und ab Stärkeklasse 2b + wird daher zurzeit zum Preis von 100 – 115 € je fm verkauft. Vereinzelt Partien in Güteklasse BCD werden zu 95 – 98 € je fm verkauft.

Große Nachfrage gibt es zurzeit aus Asien. Hier können wir folgende BCD-Mischpreise erzielen:

- Fichte | 11,50m (plus 30cm Zugabe) | Mindestzopf 20cm = 112 – 118 € je fm frei Weg
- Fichte | 11,50m (plus 30cm Zugabe) | Mindestzopf 14cm = 83 – 85 € je fm frei Weg
- Fichte | 5,60m (plus 30cm Zugabe) | Mindestzopf 20cm = 85 € je fm frei Weg

Die Preise mit Selbstwerbern liegen hier je nach den Verhältnissen vor Ort (Steilhang / lange Rückentfernung usw.) ca. 20 – 23 € je fm niedriger, als die o. g. frei Waldweg-Preise.

Die heimische Sägeindustrie will also die Mengen reduzieren und der Export fragt sehr viel Holz nach. Wir empfehlen daher, die vertraglich fixierten Volumen der heimischen Sägeindustrie zu bedienen und darüber hinaus anfallende Mengen für den Export aufzuarbeiten. Das Exportholz sollte auch zügig gerückt und bereitgestellt werden, da wir erwarten, dass dieser Marktbereich Anfang November nachgeben wird. Bitte sprechen Sie Ihre Försterin bzw. Ihren Förster an, welche Kontingente für die heimischen Säger für Ihre FBG noch frei sind.

Die Fichten D-Rolle wird ebenfalls weiterhin auch vom heimischen Markt nachgefragt. Der Preis liegt hier je nach Stärkeklasse zwischen 65 und 73 € je fm gerückt frei Waldweg.

Beim Fichten-Industrieholz haben sich die Preise aufgrund der starken Nachfrage als Energieholz weiterhin nach oben bewegt. Der Preis schwankt je nach Region zwischen 45 und 55 € je fm. Wir konnten allerdings noch nicht mit allen Kunden verhandeln. Wir haben aber die Reviere aufgefordert, uns alle Listen zu schicken, die wir mit einer Preisuntergrenze von 45 € je fm verkaufen sollen. Hier ist unser Bestreben natürlich, dass wir für Sie die besten Preise erzielen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch hier wieder Ihr Holz für den Verkauf anvertrauen.

Insgesamt sind wir mit dem Verkauf im Jahresverlauf zufrieden und möchten hier die Gelegenheit nutzen, Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen zu danken. Durch das Auftreten als starke Verkaufsgemeinschaft können wir die uns gesteckten Ziele erreichen und für Sie als Lieferbetriebe die besten Ergebnisse erzielen.

Wir hoffen, Ihnen hiermit wieder einige wichtige Informationen gegeben zu haben.

Ihr Team der Waldbauernholz eG

